



Veranstaltungsort

Klinikum Ingolstadt, Krumenauerstraße 25, 85049 Ingolstadt
Veranstaltungsraum Oberbayern im Erdgeschoss

Anmeldung

E-Mail: viszeralchirurgie@klinikum-ingolstadt.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer
Website oder scannen Sie den QR-Code.



Viszeralmedizin Matinée

Künstliche Intelligenz und Robotik in
der Viszeralmedizin – Schnickschnack
oder Segen?

Samstag, 20. Juni 2026
09.00 - 12.00 Uhr

**Liebe Patientinnen und Patienten,
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

künstliche Intelligenz und roboter-unterstützte Prozesse nehmen einen immer größeren Stellenwert in der Medizin ein. Beispielsweise werden technische Abläufe in den Laboren großer Kliniken und medizinischer Forschungseinrichtungen längst mit hoher Selbstverständlichkeit durch roboter-gesteuerte Maschinen unterstützt, ohne dass dies auffallen würde. Eine neue Stufe der Entwicklung stellt jedoch die direkte Unterstützung der Medizinerinnen und Mediziner in ihrer Entscheidungsfindung und Diagnosestellung im Rahmen von Diagnostik und Behandlung dar. Dies bietet scheinbar große Vorteile und Sicherheit für Patientinnen und Patienten. Nur – wie groß ist der Vorteil wirklich? Und welchen Anteil haben Medizinerinnen und Mediziner, um die Plausibilität der Interpretation künstlicher Intelligenz zu verifizieren? Ist ein Roboter, der beim Operieren unterstützt, in der Lage, selbst die Regie zu übernehmen? All dies sind Fragen, die Patientinnen und Patienten tagtäglich beschäftigen, die wir als Medizinerinnen und Mediziner jedoch ebenfalls tagtäglich diskutieren.

Unsere viszeralmedizinische Matinee nimmt nun die Beschaffung eines zweiten Roboter-Chirurgie-Systems zum Anlass und greift die Einsatzmöglichkeiten dieser neuen Technologien auf. Darüber hinaus fokussiert die Veranstaltung auf die Verzahnung der einzelnen Komponenten und ihre Möglichkeiten zur Diagnostik und Therapie. Expertinnen und Experten für die jeweiligen Fragestellungen bieten in verständlicher und illustrativer Weise einen zusammenfassenden Überblick über den aktuellen Stand der Entwicklung. Anhand von Fallbeispielen stellen wir zusätzlich bisherige Erfahrungen aus dem Alltag zusammen.

Wir freuen uns sehr auf eine zahlreiche Teilnahme und eine rege Diskussion rund um das übergeordnete Thema anzuregen. Zusätzlich bieten wir außerhalb der Vortragsveranstaltung Informationen und eine Möglichkeit, selbst minimal invasiv und mit Roboter zu operieren. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kliniken stehen für ausführliche Informationen und Diskussionen zur hausinternen Behandlung zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Josef Menzel und Prof. Dr. Markus Rentsch

Patienteninformation vor Ort zu viszeralonkologischen Themen

Tomas Abreu Paredes; Dr. Iman Aglan-Buchhold; Asma Ayoubi; Dr. Srdjan Brstilo; Dr. Francesco Fanizzi; Elisei Moise Hasan; Aurelia-Mihaela Jianu-Grigoriu; Dr. Kartik Kaushik; Dr. Bernhard Keim; Dr. Gul Afghan Khan; Stephanie Lindenthal; Marina Luqmanzai; Candela Rahn Trotti; Dr. Ibrahim Rasched; Dr. Oana Simionescu; Mihaela Sajin; Dr. Ke Sun; Dr. Laura Wagenhaeuser; Stefanie Weber; Dr. Ekaterini Weschta

Programm:

Begrüßung und Moderation

Prof. Dr. Markus Rentsch (Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinikum Ingolstadt)

Prof. Dr. Josef Menzel (Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie, Diabetologie und Hämatologie-Onkologie, Klinikum Ingolstadt)

09.00 - 09.20 Uhr **„Medizin und Mobilität sind zwei Seiten derselben KI-Revolution“**

Prof. Dr. Harry Wagner (Studiengangleiter „Automotive & Mobility Management“ sowie „Mobilitätsmanagement und Mobilitäts-technologien“, Technische Hochschule Ingolstadt)

09.25 - 09.45 Uhr **„Künstliche Intelligenz in der Viszeralmedizin - Potential und reale Entwicklung?“**

Prof. Dr. Josef Menzel (Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie, Diabetologie und Hämatologie-Onkologie, Klinikum Ingolstadt)

09.50 - 10.10 Uhr **„Top Edge Entwicklungen der Robotik – was kommt nach DaVinci?“**

Prof. Dr. Konrad Wojcieck Karcz (Klinik für Plastische, Wiederherstellende und Handchirurgie, Schwerpunkt für Schwerbrandverletzte, Klinikum Nürnberg, Campus Süd)

10.15 - 10.35 Uhr **„Künstliche Intelligenz als wertvolles Tool zur Unterscheidung von Gut und Böse?“**

Prof. Dr. Patrick Adam (Pathologie Ingolstadt, Praxis Ingolstadt)

10.40 - 11.00 Uhr **„DaVinci im „high volume“-Einsatz: Was können alle von der Urologie lernen?“**

Prof. Dr. Andreas Manseck (Klinik für Urologie, Klinikum Ingolstadt)

11.05 - 11.15 Uhr **„DaVinci Chirurgie der Leber und der Bauchspeicheldrüse – neue Pfade mit hohem Potential – Falldarstellungen“**

Dr. Srdjan Brstilo (Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinikum Ingolstadt)

11.20 - 11.35 Uhr **„Vorteile des DaVinci gegenüber etablierter minimal-invasiver Chirurgie bei Darmkrebs“**

Dr. Ekaterini Weschta (Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinikum Ingolstadt)

11.40 - 12.00 Uhr **Diskussion**

12.00 Uhr **Kaffee und Imbiss**